

Ministerinnen besuchen das Nano-Schülerlabor

[27.01.2012]

Vom 16. Januar bis 3. Februar konnten sich Schüler und Schülerinnen im Rahmen der NRW-weiten Wochen der Studienorientierung über ihre Hochschul-Zukunft informieren. Einer der Höhepunkte dieser Tage war sicherlich Freitag, der 27. Januar. Dieser Tag war den MINT-Fächern gewidmet. Aus diesem Anlass besuchten auch Wissenschaftsministerin Svenja Schulze und Schulministerin Sylvia Löhrmann den Duisburger Campus und mischten sich unter 400 Schülerinnen und Schüler.

Neben einer Podiumsdiskussion, in der sie Fragen zu Schule und Studium beantworteten, besuchten die beiden Ministerinnen auch das zdi-Schülerlabor *Einsichten in die Nanowelt*. In dieser deutschlandweit einzigartigen Einrichtung dürfen die Schülerinnen und Schüler an Hochtechnologiegeräten wie Rasterelektronen- oder Rastertunnelmikroskop selbstständig arbeiten.

Das gemeinsam von der Abteilung Elektrotechnik und Informationstechnik, der Fakultät für Physik und CeNIDE geleitete zdi-Schülerlabor hilft mit modernsten Experimenten die Nanotechnologie im Alltag zu verstehen. In Absprache mit der Bezirksregierung wurde hier auch der erste Projektkurs für das Fach Physik entwickelt, der sich in kürzester Zeit einen festen Platz im Curriculum der Schulen gesichert hat. Die Experimentierreihen, die von den Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10-12 teilweise in Eigenregie durchgeführt werden, umfassen die Ingenieurwissenschaften, Physik und Chemie.